

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

156 (9.6.1889) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 156. Drittes Blatt.

Sonntag den 9. Juni

1889.

31.

Badischer Frauenverein. Kochschule.

Am 15. Juli d. J. beginnt ein neuer, achtwöchentlicher Kochschul-Kursus im Gartenschlößchen dahier, für Mädchen, welche das 15. Lebensjahr zurückgelegt haben.

Der Unterricht erstreckt sich hauptsächlich auf die Zubereitung einfacher Mittagstisch. Während der Nachmittagsstunden werden die Schülerinnen in verschiedenen weiblichen Arbeiten unterrichtet. Jede Teilnehmerin hat einen Tagesbetrag von 50 Pfennig zu entrichten. Dafür wird derselben aus den zubereiteten Speisen das Mittagessen sowie ein Vieruhrbrot gereicht. Auswärtige Schülerinnen können Wohnung und Gesamtverköstigung erhalten und zahlen hierfür täglich 1 Mark 20 Pfennig.

Anmeldungen werden baldigst auf dem Bureau des Frauenvereins (Gartenschlößchen) erbeten, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Unbemittelten Töchtern hiesiger Stadt können zur Ermöglichung der Theilnahme an diesem Unterricht aus städtischen Mitteln Stipendien bewilligt werden. Gesuche hierwegen sind an unterzeichnete Stelle zu richten.

Karlsruhe, den 7. Juni 1889.

Der Vorstand der Abtheilung IV.



Ausstellung der Schülerinnenarbeiten der Malerinnenschule zu Karlsruhe

am Freitag den 11., Samstag den 12. und Sonntag den 13. Juni, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, im oberen Saale des Gartenschlößchens, Herrenstraße.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlich hohen Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden.

31.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 12. Juni und die folgenden Tage,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden Müppurrerstraße 21, eine Treppe hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß des Hrn. Privatier Simon Meck gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung zum Höchstgebot öffentlich versteigert:

4 vollständige Betten mit Rohbaarmatratzen, 1 Blüchergarnitur (1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Polsterstühle), eine dekorierte (1 Schlafkanapee, 1 Sopha, 1 Fauteuil mit Einrichtung), 1 nußbaumenes Buffet, 1 Sekretär, 1 Console, 1 Bücherschrank, 1 Schifftonier, 1 Silberschrank mit Glas, 1 Pfeilertommode, 1 Weiszeugschrank, 3 Kommoden mit je 4 Schubladen, 1 Herrenschränkchen, Spielstisch, Nähtisch, 1 großer Ausziehtisch, 1 Waschkommode, Nachttischen, 12 Rohrstühle, Polsterstühle, 1 Regulateur, 3 Standuhren, 2 Wanduhren, diverse Bilder und Spiegel, 3 Gasluster, Etageren, Vasen, Figuren, eine Parthie Herrenkleider und Stiefel, braune Riemen- und farbige Vorhänge mit Gallerien, weiße Vorhänge, 1 großer Bobentepich, Sopha- und Bettvorlagen, Bäuser, 1 feines Kaffeetische, eine große Parthie Leine, Tisch- und Bettweitzzeug, Handtücher, eine Parthie silb. Gesch- und Kaffeelöffel, Theesetzer etc., 1 vollständige Badeeinrichtung, 1 großer Gartenschlauch mit Zugehör, 1 Eisschrank, 1 großer Küchenschrank, 1 eiserner Herd, ganze Kücheneinrichtung, Fässer, Ständer, Flaschen, Züher etc., Holz, Kohlen und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 11. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

werde ich im Gemeindefaß zu Mühlbura gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

3 aufgemachte Betten, 3 Schifftonier, 4 Waschkommoden, 3 Sophas, 1 Kommode, 1 Nähmaschine und noch verschiedene andere Möbelstücke.

Karlsruhe, den 8. Juni 1889.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 11. Juni 1889, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Bahringersstraße 44

2 Kommoden, 2 Schifftonier, 1 Hackloß mit Wiege, 1 Standuhr, 2 Buffets, 1 altes Kanapee, 1 Wille Cigarren, 1 Schreibpult, 1 Spiegel, 3 aufgerüstete Betten, 1 Sopha, 23 Säcke Mehl, 1 Schreibtisch mit Glasaufsatz, 1 Tisch, 1 Waschkommode gegen Baarzahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 8. Juni 1889.

Der Gerichtsvollzieher.

Neu.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 11. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich im Auftrag des Pfandleihers Johann Köller im Auktionslokal Bahringersstraße 29 die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch Nr. 4125 bis 5325 und zwar:

Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, Betten, silb. und gold. Uhren, Ringe, Broschen, Armbänder, Oheringe, 1 Brillantring etc. etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Bahringersstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 36 sind im Seitenbau (Neubau) drei Wohnungen von 2 Zimmern und eine von einem Zimmer, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 1. Stock.

Kaiserstraße 160 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Veranda etc. in der Bel-Etage zu vermieten.

Kriegstraße 40c, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine sehr schöne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres bei A. Schiel, Maler, Bahringersstraße 66, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

31. Eine hübsche Wohnung im 1. Stock von 4-5 Zimmern und allem Zugehör, wenn möglich mit Veranda und Garten wird per 15. Juli in oder in der Umgebung von Karlsruhe in schöner Lage zu mieten gesucht. Gest. eingehende Offerten mit Preisangabe sub W. 3443 an Rud. Mosse in Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 91 im 4. Stock.

* Sophienstraße 13 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein schönes Zimmer an 2 Arbeiter zu vermieten.

Auf 15. Juni ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, zu vermieten: Hirschstraße 20a, 2 Treppen hoch.

* Herrenstraße 48 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Kaiserstraße 87 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

Dienst-Anträge

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, und ein tüchtiges Zimmermädchen werden auf's Ziel gesucht. Näheres Kronenstraße 50.

* 21. Ein starkes, ehrliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel Stelle. Zu erfragen Marienstraße 11 im Laden.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt oder auf's Ziel gesucht: Westendstraße 5 im 3. Stock.

Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches sehr gut kochen kann und die übrige Hausarbeit pünktlich verrichtet, findet gegen guten Lohn bei einer kleinen Familie Stelle. Gute Empfehlungen erwünscht. Näheres Kaiserstraße 167, 3 Treppen hoch rechts, bei Frau Lion.

Mädchen, Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Haus- und Kindermädchen finden hier und auswärts sofort und auf Johann Stellen durch Frau Kaff, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeit besorgt und etwas vom Nähen und Bügeln versteht, findet bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Waldstraße 21, 2. Stock.

* Auf kommenden Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht. Näheres Ettlingerstraße 25 c, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Johann Stelle. Näheres Laifenstraße 15, 3. Stock.

Auf's Ziel finden tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sehr gute Stellen, ebenso gewandte Zimmer- und Hausmädchen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock.

Mädchen für Herrschaftshäuser, Hotels und Restaurants finden bei höchstem Lohn gute Stellen durch J. Müller, Schützenstraße 4.

Zimmermädchen für Hotels, sowie Kellnerinnen für Hotels und Restaurants finden gute Stellen durch J. Müller's Bureau, Schützenstraße 4.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort oder auf's Ziel eintreten: Näheres Kaiserstraße 237 im Laden.

Drei einfache Mädchen, 2 Zimmermädchen, 3 Privatköchinnen finden per sofort und auf's Ziel Stellen durch Frau Brätsch, Herrenstr. 9, 2. Stod.

Zu einer kleinen Beamtenfamilie, 2 Personen, wird ein solches Mädchen gesucht (auf Johann), welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Näheres von Morgens 10 Uhr an: Belfortstraße 5, parterre.

Ein braves, tüchtiges Mädchen findet auf Johann Stelle. Zu erfragen am Pfingstmontag Kriegstraße 40 c im Laden daselbst.

Mehrere Mädchen, welche kochen können, sowie einfache Mädchen, Spülmädchen, einfache Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

Stellen finden sofort: 3 Restaurationsköchinnen, 5 bessere und 3 einfache Kellnerinnen, mehrere Haus- und Spülmädchen durch Frau Müller, Fasanenstraße 34. Ebenfalls können Mädchen wohnen.

Dienst-Gesuche.

Ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann und die Zimmerarbeit versteht, sucht auf Johann passende Stelle als Zimmermädchen oder fürogleich. Offerten unter R. M. 102 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein solches Mädchen, welches in der Haus-haltung erfahren ist und gute Zeugnisse hat, sucht als Mädchen allein Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Schloßplatz 4, zwischen 3 und 7 Uhr Nachmittags.

Ein fleißiges junges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres bei Frau Rast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

Ein anständiges Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann und die Zimmerarbeit versteht, sucht auf's Ziel passende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stod.

Eine geübte Kleidermacherin, welche schon als erste Arbeiterin in größeren Geschäften thätig war, erhält sofort dauernde Stelle: Spitalstraße 32 im Hause des Herrn Kaufmann Erb.

Kellnerinnen,

mehrere, finden per sofort Stellen durch H. Brätsch, Herrenstraße 9.

Stellen-Anträge.

Chefs de cuisine und Aides, Kellner, Küferburschen, Hausburschen, Verkäuferinnen, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen etc. finden lohnende Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Ein fleißiger junger Mann, welcher stadtkundig ist und mit Pferden umzugehen versteht, gute Zeugnisse besitzt, findet bei hohem Lohn dauernde Stellung Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein junges, der Schule entlassenes Mädchen wird während des Tages für einige leichte Hausarbeiten und zur Ueberwachung von zwei Kindern zum sofortigen Eintritt gesucht, auch ist demselben Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Näheres Schützenstraße 48 im 2. Stod.

R. B. 4 Hausburschen finden per sofort Stellen durch H. Brätsch, Herrenstraße 9.

Hausbursche-Gesuch.

21. Ein braver, fleißiger und reinlicher Bursche findet sofort Stelle. Näheres bei Karl Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz 61.

Möbel

jeder Art werden gut, dauerhaft und unter Garantie der Haltbarkeit reparirt und polirt bei Ph. Schaller, Röhlingerstraße 55.

Verloren.

Verloren wurde vergangenen Montag Abend auf dem Wege nach Grödingen eine goldene Broche. Näheres Belfortstraße 3. Der Finder erhält eine Belohnung.

Verloren wurde am Samstag Vormittag eine goldene Damenuhr mit goldener Kette auf dem Wege von der Akademie, Douglas-, Kaiserstraße, Mühlburgerthor, Bestenstraße bis in den Hardtwald. Der reblische Finder wird gebeten, obige Gegenstände Akademiestraße 55 im 2. Stod gegen Belohnung abzugeben.

Sühnerbund.

Ein junger, engl. Sühnerhund ist abhanden gekommen. Der momentane Besitzer wird dringend gebeten, denselben Luitzenstraße 53 abzugeben. Kennzeichen: 1/2 Jahr alt, rottschwarz, männlichen Geschlechts, sehr stark behängt. Vor Ankauf wird gewarnt.

Entflohener Vogel.

10 Mark Belohnung Demjenigen, welcher ein am Samstag Mittag entflohenes junges, zahmes Kohlweissen (grünlich-gelb mit schwarzem Kopf) Waldstraße 13, 2. Stod, zurückbringt.

Haus-Verkauf.

Ein gut gebautes, vierstöckiges Haus in der Schützenstraße, nahe der Giltlingerstraße, ist um den Preis von 31 000 M. mit geringer Anzahlung und günstiger Bedingung aus freier Hand zu verkaufen. Näheres erbetit Ad. Rast, Waldstraße 21, 2. Stod.

21. Zu verkaufen.

Ein Sanitätsbazar, verbunden mit Droguerie, ist wegen Ankaufs einer Apotheke zu verkaufen. Einem jungen Manne, der über ein Kapital von 10 000 Mark verfügt, ist eine sichere Erwerbsequelle geboten. Offerten sind zu richten an die Sächsische Annoncen-expedition Karlsruhe, Hirschstraße 42.

Möbel-Verkauf.

Neue und gebrauchte Möbel aller Art, insbesondere Schifffonieres, einbürtige Schränke, Kommoden, Pfeilerschränke, Kanapes, Tischgarnitur, Fauteuils, Schreibtische, Nachttische, Waschtische mit und ohne Marmor, Waschkommoden, ovale u. edige Tische, Conioles, Rohr- u. Strohstühle, Küchenschränke, Spiegel, Bilder, 1 Glas-etagere, Matzer und halbfranzösische Bettladen, Federbetten aller Art, Matrasen und Teppiche, Vorlagen etc., alles billig. Käufer von ganzen Ausstattungen werden noch besonders berücksichtigt im Betten- und Möbelgeschäft von Luise Kähler, Ecke der Blumen- und Bürgerstraße 7.

Zu verkaufen:

Schifffonieres, Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerschränke, Waschkommoden zum Zuklappen und mit Aufsatz von 18 M. an, 2 halbfranzösische Bettladen mit Kissen, Haarmatrasen nebst Betten, Küchenschränke, Wasch-, Nacht- u. verschiedene Tische, Stroh-, Rohr- u. Polsterstühle, Kinderstühle, Fußschemel, Handtuchgestelle von 3 M. an, Büchere-etagere, Büchertische, 1 gebrauchtes Causeuse, 1 Fauteuil mit grünem Rißbezug, 1 kleineres Kanapee, 2 zweischläfrige Bettladen und 1 zweischläfrige Bettlade mit Haarmatrasen. Friederike Rießer, Waldstraße 22.

21. Eine feine Speisezimmer-Einrichtung sowie eine elegante Salon-Einrichtung, beide fast neu, sind preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine sehr gute Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, beinahe neu, zu 30 M., sowie eine Handnähmaschine und eine solche für 12 Mark sind zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stod des Seitenbaues.

Gelegenheitskauf für Schuhmacher.

Eine ganz neue Schuhmacher-Nähmaschine (neuesten Systems) ist um den halben Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 138 im 3. Stod links.

Eine Nähmaschine

(System Grober & Vater) für Schneider, und eine Singer-Nähmaschine, flott nähend, sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 30 im 4. Stod.

Pflegeeltern-Gesuch.

Ein elternloses, armes Mädchen wäre geneigt, ihr 2 1/2 Monate altes Kind (schönes, braves Knäblein) kinderlosen Eltern in die Pflege zu geben oder wäre auch kinderlosen Eltern die Gelegenheit gegeben, dasselbe sogleich oder später zu adoptiren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pflegekind-Gesuch.

Eine Frau wünscht ein Kind in Pflege zu nehmen, gute Behandlung zusichernd. Zu erfragen Bahnhofstraße 34, Hinterhaus, 3. Stod.

21. Achten Sachsenhäuser Apfelwein, Spelerling, feinste Qualität, wie alter Mosel schmeckend, empfiehlt J. B. Klingele Nachfg., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Karl Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz 61, empfiehlt Gefrorenes in versch. Sorten, Erdbeer-Gefrorenes, Erdbeer-Gefrorenes mit Rahm, Erdbeerkuchen, Kirschkuchen. 3.1.

Gefrorenes empfiehlt täglich 3.1. Ludwig Böss, Conditor, Waldstraße 54.

Kirschkuchen, Erdbeercrêmetorten sowie andere versch. Torten und Kuchen empfiehlt täglich frisch 3.1. Ludwig Böss, Conditor, Waldstraße 54.

18 Douglasstraße 18, Ecke der Kaiserstraße, Ananas-Erdbeeren, Wald-Erdbeeren, Kirschen, Orangen, Zitronen, frische Eier empfiehlt die M. Kistner'sche Früchtehandlung.

Himbeer-saft, vorzügliche Qualität, empfiehlt 6.1. B. Odenheimer, Liqueurfabrik, 90 Rüppurrerstraße 90.

Erdbeeren. Schöne, große Ananas- und Wald-Erdbeeren sind über die Pfingstfesttage billig zu haben: Durlacherstraße 34.

Rheinsalm, Rander, Seezungen, Krebse, Felchen, Nebbraten, Geflügel empfiehlt R. Haas, Ecke Blumen- und Bürgerstraße 6. Hochfeine Isländ.

Matjes-Haringe, I. Sommer-Malta-Kartoffeln empfiehlt 2.1. J. B. Klingele Nachfg., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.



P. P.

Wir machen hiermit bekannt, daß wir
Amalienstraße 45
im Hause des Herrn Metzgermeisters
Bösch und unter dessen Leitung eine
weitere Filiale errichtet haben, in
welcher jedoch nur

**Schensfleisch,
Kalbfleisch,
Schweinefleisch u.
Lammfleisch**

verkauft wird

Wir empfehlen dieses Unternehmen
hauptsächlich den verehrlichen Bewohnern
des südwestlichen Stadttheils.

Karlruhe, den 9. Juni 1889.

Achtungsvoll

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

Süßrahm-Tafelbutter,

unübertroffene Qualität, aus dem
bayer. Allgäu, durch tägliche Sen-
dung stets frisch bei 21.

J. B. Klingele Nachfg.,

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstr.

Hemden nach Maass

in bester Ausführung billigst bei

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum

Grosses Lager in fertiger Wäsche jeder Art.

**Strohüte für Herren,
Strohüte für Knaben,
Strohüte für Kinder,
Strohüte jeder Sorte,
jeden Geschlechts und jeder
Farbe**

empfehlen in **allergrößter** Auswahl
zu den **allerbilligsten** Preisen,
ebenso **alle Sorten**

Sonnenschirme

für Herren, Damen und Mädchen

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.

Billigste Verkaufsstelle für
Ettlinger und Elsässer Madapolam,
Baumwolltuch (doppeltbreit),
Piqué, Damast etc. bei

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88.

Herren-Mode-Artikel

empfehle in großartiger Auswahl:

Seidenhüte (Cylinder),
Filzhüte für Herren, Knaben
und Kinder, alle Qualitäten,
Strohüte,

**Kontor-, Reise-, Tuch- und
Seidenmützen,**

Hosenträger, nur anerkannt
praktische Sorten,

das **Neueste u. Geschmack-
vollste in Cravatten,**

Summi- u. d. Leinenwäsche
(Kragen und Manschetten),

**Regenschirme, Sonnen-
schirme, Spazierstöcke,**

Glacéhandschuhe von
Mt. 1.25 an,

Reisekoffer von Mt. 2.50 an.

Ich führe nur **solide, deutsche
Fabrikate** und es ermöglicht mir
mein **großer Umsatz,** die denk-
bar **billigsten Preise** zu
stellen.

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127.



Schirme! Schirme!

Eine große Parthie zurückgesetzte **Herren-
und Damen-Sonnenschirme** weit unter
dem Fabrikpreis. Reparaturen und Ueber-
ziehen eines Schirmes binnen einer Stunde
in der **Schirmfabrik** bei

W. Kern,

Waldstraße 43.

Ausverkauf

von

Kinderkleidern

in **Washstoffen und Tricot**
mit 10 bis 25% Sconto bei 44.

Geschwister Perrin,

Friedrichsplatz 9.

**Verbandstoffe, Gummiartikel,
chirurgische Artikel.**

Sanitätsbazar zum rothen Kreuz,

Kaiserstraße 243.

Schutz vor Ansteckung.

„Excelstor“,

selbstthätiger Desinfektions-Apparat, regulirt
sich selbst.

Unentbehrliches **Schutzmittel** gegen alle an-
steckenden Krankheiten.

Verhindert Fäulnis, vertreibt Motten, Fliegen
und Ungeziefer.

Sollte in keinem Gasthaus, Wohnraume und
in keinem Abort fehlen.

Preis 50 Pfennig.

Hauptniederlage bei

Hermann Bieler,

Kaiser-Passage 34.

Weitere Verkaufsstellen werden zu errichten
gesucht. 53.

Einige Hundert

**Herren-Tag- und Nachthemden,
Damen-Tag- und Nachthemden,
Damen-Jacken** in Satin, Piqué etc.,
Damen-Beinkleider in Satin, Piqué etc.,
Knaben- und Mädchen-Hemden,
weiss und farbig, theils **hochfeine
Modelle,** theils **einfacher Genre,**
werden **etwa zur Hälfte des Prei-
ses** abgegeben.

Heinrich Cramer,

63. 189 Kaiserstrasse 189.

Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe in

Kurz- Weiß- u. Wollwaren

um rasch zu räumen, verkaufe unter
dem **Ankaufspreis:**

9 Kaiserstraße 9.

A. Moser.

Ettlingen.

**Ettlinger Shirting und
Baumwolltuch**

zu **billigsten Preisen** empfiehlt

Conrad Goedtler.

NB. Muster zu Diensten. 13.13.

Chemische Kunstwäscherei.

3.1. Die Unterzeichnete empfiehlt sich im Reinigen
von **Herren- und Damenkleidern** (unzertrümmert),
jeder Art **Leppische, Vorhänge, Glacé- und Wasch-
leberbandschuhe,** sowie in **Feinbügeln** von jeder
Art **Weißwäsche** und sichert **prompte und billigste
Bedienung** zu. **Gestl. Aufträge** nimmt entgegen
Luisa Keiling, Spitalstraße 41 im Hinterhaus,
nächst der Kreuzstraße.

**Eheringe, Hochzelts-, Pa-
then- und Gelegenheits-Ge-
schenke** in silbernen und versilberten
Gegenständen empfehlen in großer Auswahl

M. Friederich & Cie., Juweliere,

Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbprinz.

Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten **Drahtgeflechte, Ge-
webe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlenbüchsen**
empfiehlt sich bei **solider, guter Arbeit** und **sehr
billigen Preisen** **F. Jäger, Drahtflechter.**
Auch werden alle möglichen **Reparaturen** an **Sie-
ben und Drahtarbeiten** gut und **billig** gemacht.
Mein Geschäft befindet sich jetzt **Luisenstraße 34.**

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Tapezieren von Zimmern sowie ganzer Neubauten und allen Arten Polsterarbeit, Matratzen, Bettrosten, Kanapees in und außer dem Hause unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung. Für gute und solide Arbeit wird stets garantiert.

Karl Ludwig Glaser,
Zimmer- und Möbeltapezier,
Kaiserstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Geschäfts-Empfehlung.

3.3. Unterzeichneter bringt den Herren Architekten, Privaten sowie Freunden und Gönnern sein **Blechnetz-, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft** bei Neuanschaffung sowie Reparaturen in diesen Fächern unter Zusicherung prompter und solider Bedienung zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Schachtungsvoll
A. Schlachter,
Durlacherstraße 49.

Schuh- u. Stiefel-Anverkauf.

6.5. Alle Sorten Schuhe und Stiefel werden zu herabgesetzten Preisen ausverkauft. Da sämtliche Waaren nicht Fabrik-, sondern selbstgefertigte Arbeit ist, wäre für Jedermann Gelegenheit geboten, billige und solide Fußbekleidung sich anzulegen.

Achtungsvoll
L. Wacker,
Waldstraße 37.

Neue Polster-Möbel.

Zwei Garnituren in braunem Plüsch, Sophas in allen Façons, Chaises-longues, Divans, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Bettstätten mit Rosten, Matratzen und Polstern, Vorhangstangen, Kassetten in großer Auswahl empfiehlt billig

Fr. Guthörle, Tapezier,
Spitalstraße 43.
Reparaturen werden billig besorgt. 10.6.

Das Möbel-Magazin

von
P. Hirt,
Käppelerstraße 36,

empfiehlt sein großes Lager solider bürgerlicher Ausstattungen von Holz- u. Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Gardinen, Teppichen, Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewischt und polirt. Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln wird bestens besorgt. Noch ganz besonders empfehle ich meine höchst eleganten

Patent-Bett-Sophas,
welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett entfalten lassen.

Möbel.

— Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln und Betten, Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen in Nußbaum und Eichen gewischt und polirt, viele Spiegel, Teppiche, Säulen, Vorhang-Gallerien und Kassetten, sowie ganze Ausstattungen zu äußerst billigen Preisen.

Jul. Weinheimer,
22 Kaiserstraße 22.

Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten von Polstermöbeln wird billigt berechnet.

Das Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

von
Ludwig Andreas,
36 Waldhornstraße 36,

empfiehlt seinen großen Vorrath in Holz- u. Polstermöbeln, vollständige Betten in jeder Preislage, Chiffonnières von den einfachsten bis zu den feinsten, Vertigos, Pfeilerschränken, Kommoden, Waschkommoden mit Holz- und Marmor-Aufsätzen, Klapp- und Auszugstischen, verschiedene Sorten Stühlen, eins- und zweithürigen Kleiderschränken, Schreibtischen, Küchenschränken, Bettfedern und Rohhaar in guter Waare und zu realen Preisen.

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,
Juwelier und Ringsabrikant's-Wittve,
Kaiserstraße 151.

Glasmalerei-Anstalt

Hans Drinneberg, Schützenstrasse 7,
prämirt Karlsruhe, Mannheim, München.

Ausstellung verschiedener Arbeiten in der Grossh. Landesgewerbekasse und in meinem Atelier Schützenstrasse 7.
Zur Besichtigung ladet ergebenst ein
H. Drinneberg.



Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
29 Erbprinzenstrasse 29.
Spezialität: Bade-Artikel.

Sparföcherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrösten sind unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.
Gebrauchte Herde werden reparirt oder an Zahlung genommen bei

Franz Streckfuß,
Herb- und Bauhölzerei, Kaiserstraße 225.

Sparföcherde,

selbstverfertigte, besserer Konstruktion, empfiehlt unter Garantie zu äußerst billigen Preisen

Anton Martin,
Herb- und Bauhölzerei,
Akademiestraße 16.

Reparaturen an Herden werden solid und billigt ausgeführt. 6.2.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus- geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123.

Rosen,

jeden Tag 2 mal geschnitten, empfiehlt in schönen Sorten

10.2. **Kunstgärtnerei**
Wilh. Hainmüller,
Kaiserstraße 169,
neben Herrn Hoflieferant Reutlinger.



Zimmer-Closets

in allen Ausstattungen,

Bidets,
Clyso-Pompes,
Unterleibs-Douchen
2c. 2c.

empfiehlt billigt

Wilhelm Göttle.

Umzugsgelegenheit.

Zwei Möbelwagen gehen leer nach Frankfurt retour und Konten nach dorten oder Mainz, Darmstadt, Wiesbaden, Hanau 2c. alsbald oder später billig beladen werden. Näheres bei **Ludwig Maier,** Möbeltransport-Geschäft, Kaiserstraße 14a.

Zu Abschließen von **Reise-Unfallversicherungen** (auf 2 Tage bis 1 Jahr), sowie Versicherungen gegen alle Unfälle für die Magdeburger allgem. Versicherungs-Aktiengesellschaft empfiehlt sich

Karl Baumann,

Hauptagent,
5.5. Akademiestraße 20.

Restauration Erles

(Café Nowack),
Eitlingerstraße.

Beehre mich, den Besuchern der Messe meine Restauration in **sämtlichen Lokalitäten** zu ortsüblichen Preisen, guten Mittagstisch zu 60 Pfg. und W. 1.— in und außer dem Hause, sowie ff. **Doninger'sches Lagerbier vom Faß** per 1/10 Liter **10 Pfg.**, reinen **Weine** und **Kaffee** bestens zu empfehlen. **Große Gartenwirtschaft.**

Achtungsvoll
3.3. **Hch. Erles.**

Flaschenbier

aus der Brauerei zum **Franziskaner** in München per Flasche 27 Pfg. frei in's Haus empfiehlt

8.6. **Carl Erb,**
Café Taunhäuser.

Restauration zum Waffenschmied,

Steinstraße 1.
* Während der Feiertage Ausschank eines hochfeinen Stoffes **Wockbier**, was ergebenst angezeigt
Jakob Stichling.

Restauration zum Alten Frib,

13 Wilhelmstraße 13,
nächt der Messe,
empfiehlt kalte und warme Speisen, reine **Weine** nebst einem fein en Stoff **Kammerer'schen Exportlagerbiers**, wozu ergebenst einlabet
3.3. **W. Reiss.**

Restauration Galler.

• Bringe mein neu hergerichtetes Lokal in Empfehlung mit einem sehr guten Stoff Bier, reinen Weinen, kalten und warmen Speisen zu jeder Tageszeit.
J. Haller.

Abfallholz

zum Anfeuern stets vorräthig zum Preise von M. 1.20 pro Zentner, frei vor's Haus geliefert, bei
Gebrüder Reuter, Dampfzägewerk, Durlach.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige geben wir hiermit Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsre liebe Mutter und Großmutter

Elisabetha Duffel

Freitag Abend 7 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 79 Jahren verschieden ist.

Die Beerdigung findet Sonntag den 9. d. Mts., Abends 6 Uhr, vom Friedhofe aus statt.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Karl Duffel.

21.

Einladung.

Sämmtliche hier ansässige verabschiedete und beurlaubte Artilleristen werden auf Donnerstag den 13. d. Mts., Abends 8 Uhr, in das hintere Lokal des Gasthauses zum Hirsch hier wegen eines am 7. Juli abzuhaltenden Artilleristentages freundlichst eingeladen und bitten um zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand Namens des Comites.

Gr. Mittheilungen aus der Stadtratsung vom 7. Juni ds. J.

Die Stelle der beiden Assistenzärzte am städt. Krankenhaus soll den Herren Dr. Helbing und Dr. Koltor übertragen werden, nachdem die bisherigen Assistenzärzte ihre Stellung auf Herbst gekündigt haben. — Dem Garnisonlazareth wird auf eine diesbezügliche Anfrage erwidert, daß man damit einverstanden sei, daß die verstorbenen Soldaten nach der Leichenhalle des Friedhofs verbracht werden, wodurch die Miltärleichenzüge durch die Stadt ganz in Wegfall kommen. — Gegen das Projekt der Firma Schmieder & Mayer, einen neuen Dampfhammer zu errichten, wird unter der Bedingung, daß die nötigen Vorrichtungen zur Verminderung des Geräusches und der Erschütterung angebracht werden, nicht eingewendet. — Die Herstellung der Dekorationen für das zu errichtende Sommertheater wird Herrn Hoftheatermaler Wittweiler übertragen. — Zum Diener beim Bürgermeisteramt wird Friedrich Jarkin aus Mühlburg ernannt. — Im städt. Krankenhaus wurden im Monat Mai 260 Personen verpflegt; an Loren für Penung des Friedhofs gingen 8582 M. 92 Pf. in der Zeit vom 1. bis 31. Mai ein. — Im städt. Bierordisbad wurden während der gleichen Zeit 660 Bannbäder, 680 Dampf- und Luftbäder und in der Kurabteilung des Herrn Dr. Morstadt 454 Tageskarten abgegeben. — Herr Hofphotograph Schumann hat dem städt. Archiv ein Portrait zum Geschenk gemacht, wofür gedankt wird.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Juni. III. Quartal. 79. Abonnem.-Vorstellung. **Der Trompeter von Säckingen.** Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter teilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Kessler. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Montag den 10. Juni. III. Quartal. 80. Abonnements-Vorstellung. **Der Freischütz.** Romantische Oper in drei Akten von Friedrich Kind. Musik von Karl Maria v. Weber. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 11. Juni III. Quartal. 81. Abonnements-Vorstellung. **Zwei Tassen.** Lustspiel in einem Akt von G. zu Puttk. **Spielt nicht mit dem Feuer.** Lustspiel in drei Akten von G. zu Puttk. Anfang halb 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich die bisher unter der Firma

Brand & Mahler

betriebene mechanische Werkstätte und Waagenfabrik nunmehr auf eigene Firma und Rechnung übernommen habe und in unveränderter Weise weiter betreiben werde.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen verbindlichst dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Herm. Brand,

6.1. mechanische Werkstätte und Waagenfabrik,
32 Bahnhofstraße 32.

Gleichzeitig bringe mein Lager in **Decimal- und Tafel-Waagen** 2c. 2c. in Erinnerung und empfehle mich zur Anfertigung und Reparaturen aller mechanischen Arbeiten.

**Neue Sendung**

eingetroffen in
Knaben-Blousen-Anzügen,
waschacht Leinen,
reizende
Neuheiten,
Knaben-Tricot-Anzügen,
empfehle solche in
großer Auswahl
zu billigsten
Preisen.

Joh. Heinr. Felkel,
161 Kaiserstr.,
gegenüber Hotel
Erbrinz.

Maler-, Anstreicher- und Zimmertapeziergeschäft
Albert Schweizer,

Wilh. Reinbold's Nachflg.,

24 Akademiestraße 24,

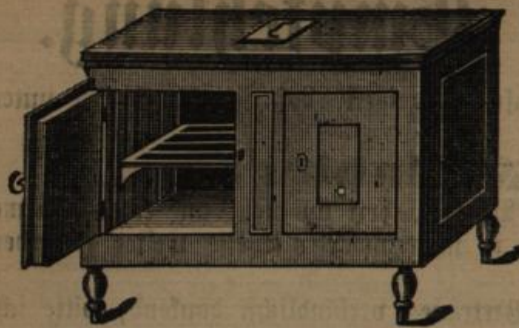
empfehlte sich vorkommenden Falles in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Schnelle Bedienung, billige Preise.

Restaurant Palmgarten

empfehlte einen offenen

Erlauer per 1/4 Liter 35 Pf.

F. Hunold.



Eisschränke

in solider Ausführung empfiehlt

**Joseph Meess,
Ferd. Printz, Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.**

Occasion! Occasion!

Aus der Liquidation einer bedeutenden Kunsthandlung werden die noch vorhandenen

50 Stück Original-Oelgemälde,

darunter Kunstwerke ersten Ranges, um den dritten Theil des Atelierpreises abgegeben: 33.

Kaiserstrasse 166 im Laden.

Krokodil Karlsruhe.

An beiden Pfingstfeiertagen zum Frühshoppen

Bockbier.

Zum Elephanten.

Pfingstsonntag und Montag

Bock-Bier (4/10 Liter 12 Pf.), hochfeiner Stoff.

Anzeige.
— In der Restauration zur Laterne wird guter, kräftiger Mittagstisch im Abonnement zu 50 Pfg. verabreicht, auch wird über die Estrade abgegeben.

Sonntags-Verein
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—8 Uhr im Schildchen, Herrenstraße 45.

Militär-Schwimmschule.
Wasserwärme am 8. Juni 1890.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
8. Juni. Hermann Lautenschläger von Unterwiesheim, Schmelz hier, mit Friederike Käber von Erlendach.

8. „ Otto Rabolt von Schielberg, Wagner hier, mit Sabina Simon von Ottenau.

Eheschließungen:
8. Juni. Hermann Rost von Grallheim, Architekt hier, mit Maria Meyer von Wöhrd.

8. „ Valthasar Brunn von Reichelshausen, Schmied hier, mit Wilhelmine Lehner von Königsdach.

8. „ Ludwig Dups von hier, Buchbinder hier, mit Katharina Schädel von Regelsdorf.

- 8. Juni. Martin Gruber von Seidenheim, Schuhmann hier, mit Susanna Dündel von Wallstadt.
- 8. „ Johann Loß von Ruggensturm, Schmelz hier, mit Anna Maria Schäpfe Wittve von Darlanden.
- 8. „ Franz Köhler von Schelbich, Vieher hier, mit Friederike Blöckel von Frauenzimmern.
- 8. „ Karl Klein von Niedersoldach, Schreiner hier, mit Barbara Dörwarth von Bretten.
- 8. „ Vincenz Woteg von Bronnau, Kupferschmelz hier, mit Elisabetha Bed von Rixheim.

- Todesfälle:**
- 7. Mai. Otto, alt 2 Jahre 29 Tage, Vater Wendelin Köderer, Mechaniker.
 - 7. „ Elisabetha Duffel, alt 79 Jahre, Wittve des Oekonom Franz Duffel.
 - 8. „ Josef Schürlecht, Metallendreher, ein Wittwer, alt 81 Jahre.

Freude
übernachten hier vom 7. bis 8. Juni.

Sahnhofhotel. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Springer, Kfm. v. Frankenthal. Thierhäuser, Kfm. v. München. Fröh, Kfm. von Basel. Richter, Kaufm. von Goswig. Mayhaller, Dänert u. Meller, Kf. v. Stuttgart. Spies, Kfm. v. Düsseldorf. Franzmann, Buchhldr. v. Winterowyd. Schwager, Fabr. v. Offenbach. Schulz, Direkt. v. Braunschweig. Kemmerich, Postmeister von Müllsch. Stant, Beam. v. Frankfurt.

Darmstädter Hof. Wagner, Kfm. v. Dittenfels. Weyer, Kfm. v. Frankfurt. Braun, Kfm. v. München. Erbprinzen. v. Brühlmann Hauptm. m. Frau v. Lenabr. Dr. Bergemann, Gym-Oberlehrer v. Alen-stein. Richter, Neumann Old u. d. Froma elt, Kf. v. Frankfurt. Angenroth m. Frau v. Köln.

Seif. Siebert, Kfm. v. Offenbach. Kamp und Schappacher, Kf. v. Mannheim. Wittmann, Kfm. u. Stenner, Priv. v. Paris. Springer, Kfm. von Köln. Bessinger, Kfm. v. Mainz. Albert, Kfm. v. Freiburg. Roschger, Kfm. v. Oberburg. Ernst, Kfm. v. Elbing. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Kühle u. Böller, Kf. von Stuttgart. Jo n. Kfm. v. Zweibrücken. Meyer, Kfm. v. Kollmar. K. v. Gennemann u. Edgertn v. Birmasfeld. Bergmann, Kf. v. Bsl.

Goldener Adler. Galle, Kaufm. v. Stuttgart. Hausa, Kfm. v. Mühen. Weiler, Kaufm. v. Ulm. Meiser, Kfm. v. Frankfurt. Siebert, Kfm. v. Heidelberg. Geof, Kfm. v. Würzburg. Schneider, Kfm. v. Traßburg. Schwandt, Bauführer m. Frau v. Halle. Strimandel, Metzgermstr. v. Dammungen. Joos m. Frau v. Dillingen.

Goldener Raryfen. Gott. Landgerichtsf. m. Fam. v. Ron-le m. Fil. Sch. v. Hohenheim. Leber, Kfm. v. M.hausen. Loß, Kfm. v. Oberstein. Bauer, Kfm. v. Koblenz.

Goldener Ochsen. Müller, Stud. v. Schwelm. Wolf, Kfm. v. Gannstatt. Wegmann v. Ellersfeld. Heimlich, Kfm. v. Basel.

Goldene Kränze. Beckmann, Kfm. v. Dillingen. Fromm v. Chicago. Colers, Kaufm. v. Köln. Sch. Kfm. v. Pforzheim. W. Her. Fabr. v. Dreßden. Zimmer, Kfm. v. Fahr. Schände, Maler v. Stuttgart. Gundi, Zimmermstr. v. Eppelheim.

Hotel Germania. Schr. v. Dinslein, Major v. Freiburg. de la Zente, Rent. a. Frankreich. Bergmann, P. i. m. Frau v. Hamburg. Frau G. H. Kauf Behrend m. Dienerschaft u. Frhl. v. Haber v. Dresden. Jowand, Rent. m. Frau v. London. Wenne Arch. v. Bremen. Scholz, P. i. m. Fam. a. Ungarn. Ludew. Br. v. v. Paris. Frau Wenden v. Lier. Leuten, Kfm. v. Münster. Kronstein, Kfm. v. Brüssel. Reimann, Kfm. v. Eibefeld. Rihmann, Kfm. v. Berlin. Le v. Kfm. v. Köln. Feiz, Kfm. v. Düsseldorf. Soltan, Kfm. v. Rotterdam. Unger, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Große. Dr. von Jordan, Bezirkspräf. v. Straßburg. Müller, Priv. m. Frau u. Dienstherrig, Kfm. v. Berlin. Köhler, Arch. v. Mühlhausen. Köhler, Buchhändler, u. Konrad, Kfm. v. Frankfurt. Zimmer, Kfm. v. Köln. Wiedertolt u. Bakton. Kauf. v. Hamburg. Köffenbeck, Kfm. v. Kassel. Wülfing, Kfm. v. Barmen. v. raul, Kfm. v. Baunshweig.

Hotel Viktoria. Hichmann, Kfm. v. Gannstatt. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Heise, Kfm. v. Köln. Traumann, Kfm. v. Würzburg. Olier, Kfm. v. Regens- burg. Radunski, Kfm. v. Hannover. Dr. Sacher, Hof- roth m. Frau v. Hertenalb. Köhne, Fabrikdirektor v. Dortmund. Savles, Pfarrer m. Frau a. Ungarn. Plate m. Frau v. Haag (Holland). Kronsch. Priv. v. Luzern.

König von Preußen. Frh. Baare v. Kerzenheim. Stark, Artill. r. Wien. Frau Bungert v. Mannheim. Frh. Hämmele v. Dattlingen. Stradosch, Kfm., u. Janßen, Insp. m. Frau v. Stuttgart. Scherer, Jungk. u. Weber, Kf. v. Cincinnati. Renz, Kfm. v. Bellheim. Frau Schäß v. Hohenheim. Frh. Müller v. Sinsheim. Bäuerle u. Abels, Kabfahrertouristen v. Ulm. Frau Viehler v. Hertenalb.

Witz Wag. Gäßler, Kfm. v. Luzern. Altwasser, Kfm. v. Frankfurt. Bader, Kfm. v. Stuttgart. Reich- reitter, Kfm. v. Paris. Reitz, Kfm. v. Basel. Bar- dauer, Priv. v. Hamburg.

Rothes Haus. Köhler, Priv. v. Heilberg. Dürler, Prof. v. Donaueschingen. Gräfer, Inspektor v. Mannheim. Frau Alexander v. Moskau. Wag, Stud. v. London. Frh. Baumbach, Rent. v. London. Frau Dr. Arnold v. Wahlberg. Unger, Kfm. v. Berlin. Beck- m. Bruder, Kf. v. Heuten. Rang, Kfm. v. Reutlingen.

Karlsruher Wochenchau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Montag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:

- 320. Genrebild, von Prof. Ernst Zimmermann in München.
- 321. Porträt, von demselben.
- 322. Porträt, von demselben.
- 323. Porträt, von demselben.
- 324. Genrebild, von demselben.
- 325. Wärbel, von Alfred Schmidt hier.
- 326. Dorf (in der bayerischen Pfalz, von Hugo Böhrer hier.
- 327. Rosen, von Fanny Sitsew hier.
- 328. Frühlingsblumen, von demselben.
- 329. Porträt, von D. Wölfl hier.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.